

Welthandel

Geschichte, Konzepte, Perspektiven

Bearbeitet von
Barbara Hahn

1. Auflage 2009. Buch. 192 S. Hardcover

ISBN 978 3 8274 1955 2

Format (B x L): 0 x 0 cm

[Weitere Fachgebiete > Geologie, Geographie, Klima, Umwelt > Anthropogeographie > Wirtschaftsgeographie](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Die zahlreichen Veränderungen des Welthandels in den vergangenen Jahrzehnten haben die Anregung zu dem vorliegenden Buch gegeben. Ein Freisemester im WS 2007/08 verbrachte ich weitgehend in Washington, DC für die Recherchen. Dem guten Angebot und Service in der Library of Congress ist es zu verdanken, dass die Erhebungen äußerst zügig durchgeführt werden konnten. Das sehr anregende Klima in der US-amerikanischen Hauptstadt mit ihren zahlreichen internationalen Behörden und Think Tanks, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem Welthandel beschäftigen, taten ein Übriges. Im September 2008 war ich wiederum in Washington, als die Investmentbank Lehman Brothers in Konkurs ging. Obwohl die US-amerikanischen Nachrichtensender rund um die Uhr von den Rettungsversuchen berichteten, die letztlich scheiterten, war nicht absehbar, dass die Weltwirtschaft binnen weniger Wochen in eine Krise geraten würde. Die erste Fassung dieses Buches wurde im November 2008 abgeschlossen. Der Zeitpunkt war eigentlich gut gewählt, denn im November veröffentlicht die WTO stets umfassende Statistiken zum Welthandel des Vorjahres, die noch berücksichtigt werden konnten. Für die nächsten Monate war die Überarbeitung des Manuskripts geplant. Nicht voraussehbar war, dass alle optimistischen Ausführungen zur Zukunft des Welthandels geändert werden mussten. Der Welthandel war eingebrochen und die Prognosen für die weitere Entwicklung wurden fast wöchentlich nach unten korrigiert. Soweit möglich habe ich versucht, auch die allerneueste Entwicklung zu berücksichtigen.

Das Buch ist in fünf Teile gegliedert. Teil I beschäftigt sich mit der Geschichte des Welthandels. Es wird sichtbar, dass es schon früh Versuche gegeben hat, den Handel anderer Länder durch protektionistische Maßnahmen zu beschneiden. Im Mittelpunkt von Teil II steht die Globalisierung des Handels. Nach dem Zweiten Weltkrieg hat sich erstmals eine international koordinierte Handelspolitik entwickelt und es bestand weitgehend Kon-

sens, dass eine Liberalisierung des Welthandels anzustreben sei. Internationale Abkommen und Organisationen wie GATT oder später die WTO schufen die Grundlagen für die Umsetzung dieses Ziels. Insbesondere in den vergangenen zwei Jahrzehnten konnten immer mehr Länder in den Welthandel integriert werden. Teil III ist der Struktur des Welthandels gewidmet. Es schien nicht sinnvoll, den Handel mit allen Welthandelsgütern darzustellen. Daher wurden Güter ausgewählt, deren Handel umstritten ist oder die für eine exemplarische Behandlung besonders geeignet erschienen. In Teil IV steht der Transport der Welthandelsgüter im Vordergrund. Hier hat es in jüngster Zeit interessante Verlagerungen bei der Richtung der großen Welthandelsströme gegeben. Teil V wagt einen Blick in die zukünftige Entwicklung des Welthandels. In den vergangenen Monaten sind weltweit eine Reihe protektionistischer Maßnahmen eingeleitet worden. Ob mittel- bis langfristig die Anhänger des Freihandels oder des Protektionismus siegen werden, ist ungewiss.

Alle Daten zum Welthandel sind offiziellen Statistiken entnommen. Berichte und Datenbanken von WTO und UNCTAD, aber auch von FAO und anderen internationalen Behörden enthalten umfangreiche Angaben zu Volumen und Struktur des Welthandels. Darüber hinaus wurde auf Statistiken von Verbänden und vereinzelt Unternehmen zurückgegriffen. Alle Statistiken zum Welthandel werden in US-Dollar geführt. Eine Umrechnung in Euro war aufgrund der großen Wechselkursschwankungen nicht möglich und auch nicht sinnvoll. Einzige Daten zum deutschen Außenhandel sind in Euro angegeben, da sie den Datenbanken des Statistischen Bundesamtes entnommen sind. Um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, wurden sie teilweise in US-Dollar umgerechnet und in Klammern ergänzt. Fast alle Karten enthalten Angaben zum Welthandel bis einschließlich 2007. In einigen wenigen Fällen, wie insbesondere bei Karten zum Handel mit Agrarerzeugnissen, war dies nicht möglich, da

die FAO viele Daten erst mit mehrjähriger Verzögerung veröffentlicht.

Abschließend möchte ich allen Kollegen danken, deren Fotos zum Gelingen dieses Buches beigetragen haben. Mein besonderer Dank gilt Frau Julia Breunig, die Kartographin am Institut für Geographie der Universität Würzburg ist. Frau Breunig arbeitet sehr zuverlässig und eigenständig und hat alle Abbildungen dieses Buches erstellt. Im Laufe des

vergangenen Jahres hat sie sich immer mehr für den Welthandel interessiert und mit ihren vielen Ideen sehr zum Gelingen des vorliegenden Bandes beigetragen. Die Zusammenarbeit war eine Freude. Letztlich gilt mein Dank auch der Lektorin Frau Katrin Kurten für die sehr sorgfältige Überarbeitung des Manuskripts.

Barbara Hahn

Würzburg, im Mai 2009